

Der Advent ändert manchmal meine Perspektive

Manchmal sind es Kleinigkeiten, die das Leben lebenswert machen.

Manchmal sind es die kleinen, winzigen Augenblicke, die eine Situation erhellen können oder eine neue Perspektive eröffnen.

Der Advent lebt von den Kleinigkeiten. Das große Lichtermeer am Christbaum muss noch warten. Aber bis dahin ist es doch die eine oder andere Kerze, die versucht, die Dunkelheit zu vertreiben. Am Ende der

Kirche hat uns im zu Ende gegangenen Kirchenjahr dafür die Augen geöffnet.

Manches wollen wir festhalten und stellen fest: das geht einfach nicht. Vieles ist einfach vergänglich. Manch einen Augenblick möchte ich festhalten, kann es aber nicht.

Und manchmal ist auch nicht die rechte Zeit. Der Lichteinfall auf die Installation aus Blättern zum Beispiel - an der Stelle des



Adventszeit sind es gerade mal vier Kerzen. Sie bewahren mich davor, meinen zu müssen, alle Dunkelheit im Leben müsste durch grelle Scheinwerfer kaschiert oder übertüncht werden.

Vielen Menschen fällt es zunehmend schwerer, dass einmal einfach nichts ist: kein Licht, kein Lärm, keine Hetze.

Der Advent lädt dazu ein, die kleinen Geistesblitze zum Zuge kommen zu lassen. Die Ausstellung „Landart“ von Schülerinnen und Schülern des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums in unserer Auferstehungs-

Adventskranzes - war während des Gottesdienstes, mit dem die Ausstellung eröffnet wurde, nur vom Engel aus zu sehen, der im Chorraum auf der Taufsteinseite angebracht ist. Gleichzeitig gab es eine eigentümliche Färbung, durch den Durchblick auf die Eiben neben der Kirche im Empfangsgarten des Stadtparks. Das gewohnte Grün wich einem seltsamen Blauton.

Ich wünsche Ihnen im Advent viele kleine Geistesblitze, und wache Augen für die Kleinigkeiten des Alltags, in denen Gottes Geist zu uns kommt.

Pfarrer Wolfgang Vieweg

„Meine Seele erhebt den Herrn“

Meditative Adventsandachten

„Meine Seele erhebt den Herrn und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilands“, singt Maria nach dem Besuch des Engels Gabriel - so erzählt es Lukas in seiner Vor-Weihnachtsgeschichte. Freude und Vorfreude prägen die Adventszeit, genauso wie die Sehnsucht nach Stille und nach der Möglichkeit zur Ruhe zu kommen.

Im Mittelpunkt der Adventsandachten in der Auferstehungskirche stehen darum kurze Texte, Stille und Musik.

Die unterschiedlichen Klangfarben der neu restaurierten Orgel werden die einzelnen Abende prägen: Trompetenklänge, Oboen, Flöten - Zeit für leise Töne, Zeit, einzelnen Stimmen zu lauschen.

Meine Seele erhebt den Herrn ...

... mit Trompeten
am Mittwoch, 2. Dezember, 19,30 Uhr

... mit Oboen
am Mittwoch, 9. Dezember, 19.30 Uhr

... mit Flöten
Mittwoch, 16. Dezember, 19.30 Uhr

Die Adventsandachten finden im Altarraum der Kirche statt.

Viel Musik gibt es auch in den Gottesdiensten der Adventssonntage und an Weihnachten. Es musizieren die Fränkische Kantorei, die Stadtkantorei sowie der Liturgische Chor und Posaunenchor unserer Gemeinde.

Herzliche Einladung !

anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche

Pfarramtssekretärin Alexandra Borchers
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 7417435
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Pfarramt – Öffnungszeiten:

Montag: 9-12 Uhr

Donnerstag: 8.30-12 und 13-16.30 Uhr

Freitag: 14-17 Uhr

Sparkasse Fürth

IBAN: DE96 7625 0000 0009 547480

BIC: BYLADEM1SFU

PfarrerIn Irene Stooß-Heinzel

Otto-Seeling-Promenade 9; Tel. 770151

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7; Tel. 9791760

Kantorin Sirka Schwartz-Uppendieck

Tel.: 70 92 01

Mesner Klaus Thumer

Tel.: 77 65 62

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer

Moststr. 8, Tel.: 77 10 50

Rudi Lindner (Stellvertreter)

Ulmenstr. 3, Tel.: 790 66 22

Haus für Kinder und Eltern

Otto-Seeling-Promenade 25

Leitung Kindergarten: Reiner Krüger

Tel.: 77 36 33, Fax: 97 79 73 73

mail: kita.auferstehung.fuerth@elkb.de

Leitung Kinderhort: Barbara Oedt

Tel.: 77 60 82, Fax: 7875024

mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakoniestation Fürth

Kirchenplatz 2, Tel.: 77 20 69

Leitung: Schwester Irma Kirchgörfer

Diakonieverein Auferstehung

1. Vors.: Pfarrer Wolfgang Vieweg

kurz und bündig

CLUB 60

Mittwoch, 2. Dezember, 14.30 Uhr
Veehharfenkonzert mit Geschichten und
gedichten zu Weihnachten

Grüne Scheune St. Michael, Kirchenplatz 7

Samstag, 12. Dezember

Spielesachmittag

15-17 Uhr, Pfarramt, 1. Stock

Jetzt im Winterhalbjahr heißt es wieder: Auf
die Spiele, fertig, los. Alte und neue Brett-
spiele warten darauf, bespielt und auspro-
biert zu werden. Für alle Spielfans von 5
- 99 Jahre!

Nähere Informationen bei Pfarrer Vieweg,
fon 749 99 00

Mittwoch, 16. Dezember

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

19.30 Uhr, Gemeindehaus

Die Tagesordnung hängt im Vorraum der
Kirche aus.

Mittwoch, 16. Dezember

Offener Gesprächskreis für Frauen

19.30 Uhr Weihnachtsfeier

Konferenzraum, Otto-Seeling-Prom.7

Taizé-Gottesdienst

6. Dezember, 19 Uhr



Kerzenlicht, Taizé-Lieder,
Stille und Musik prägen
die Taizé-Gottesdienste -
eine Möglichkeit zur Ruhe
zu kommen und sich eine
Auszeit zu nehmen, gerade

in der oft hektischen Adventszeit.

Wer ein Instrument spielt, ist herzlich ein-
geladen, die Lieder mit zu begleiten.

Kontakt über Pfr. Vieweg: 749 99 00

Krippenspielkinder gesucht !

Maria und Josef, Hirten und Könige
spielen am Heiligen Abend beim Familien-
gottesdienst die Weihnachtsgeschichte.
Dafür werden noch Kinder ab 5 Jahren
gesucht, die Lust haben, eine kleine oder
größere Rolle bei dem Krippenspiel zu
übernehmen.

Die Proben beginnen ab dem ersten
Advent.

Bitte mit Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
Kontakt aufnehmen: 77 01 51

Krippe in der Kirche

In der Auferstehungskirche ist in der Weih-
nachtszeit eine Krippe im alpenländischen
Stil zu besichtigen. Die Kirche ist dazu
jeweils vor und nach den Gottesdiensten
geöffnet.

FLASCHNEREI BÄDER HEIZUNGEN

**Gasherde
Öfen
Kühlschränke
Waschmaschinen
Geschirrspüler**



Maxstr. 31 - Fürth - Tel. 77 20 41
www.wolf-am-bahnhof.de

auferstehungskirche aktuell

„Und Jesus stieg auf einen Berg ...“

Das Deckengemälde in der Auferstehungskirche

Anstrengen muss man sich, um das Gemälde an der Decke der Kirche zu betrachten. Nur wer seinen Kopf weit in den Nacken legt, kann das Bild, mit dem ein unbekannter Künstler beim Bau der Kirche die Decke bemalt hat, erkennen.

Das Motiv zeigt Jesus bei seiner berühmten Bergpredigt: Er predigt mit segnender Geste, Männer, Frauen und Kinder stehen zu seinen Füßen und hören zu.

Es ist ein ungewöhnliches Motiv für eine Kirche. Es führt das, was bei den Gottes-

diensten in der Kirche geschieht, zu seinen Ursprüngen zurück: Wie Jesus zu den Menschen geredet und ihnen Gottes Willen verkündet hat, so wird auch heute noch die Botschaft Jesu in die Zeit gesprochen.

Wir sind zuerst hörende Kirche, gründen uns auf seine Botschaft. Wer dann von dem Berg, aus der Kirche nach Hause geht, trägt das Wort Gottes mit sich – und es wird nicht ohne Folgen bleiben.

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel



Foto: Sebastian Kuhn, drehmomente.de

Kirchenmusik

Konzerte

Donnerstag, 31.12., 19.30 Uhr

Auferstehungskirche

Silvestertusch!

Das musikalische Feuerwerk auf der frisch restaurierten und neu auf den Raum eingestimmten Späth-Orgel zum Jahresausklang: Beschwingte, rhythmische Ohrwürmer von Romantik bis Jazz.

Werke von Charles Marie Widor, Barbara Dennerlein, Thomas Riegler u.a.

Axel Dinkelmeyer (Schlagzeug),
Sirka Schwartz-Uppendieck (Orgel),
Michael Herrschel (Moderation)

Eintritt: 10 (8) Euro

Sonntag, 20.12., 11.30 Uhr

St. Paul

Orgelmärchen Liör und der König

Eine Geschichte nicht nur für Kinder von Uwe Strübing (Musik) und Michael Herrschel (Text): Ein König verirrt sich in der Wüste und wird von einem Kind gerettet.

Michael Herrschel (Erzähler),
Kevin Wagner (Orgel)

Der Eintritt ist frei.

Gottesdienste

Sonntag, 06.12., 9.30 Uhr

Auferstehungskirche

„Ihr lieben Christen, freut euch nun“

Musikalischer Gottesdienst zum 2. Advent
Fränkische Kantorei

Leitung und Orgel: Ingeborg Schilffarth

Donnerstag 24.12., 17.00 Uhr,

Auferstehungskirche

„Uns ist ein Kind geboren“,

Chormusik von J. S. Bach
Stadtkantorei, Anne Wagner, Orgel

Leitung: Ingeborg Schilffarth

Proben

Liturgischer Chor

Probe: Donnerstag, 17.12., 18.00 Uhr,
Gemeindehaus

Singen im Gottesdienst: Sonntag, 20.12.

Posaunenchor

Montags, 19 - 20.30 Uhr

Leitung: Karin Mehring,

offene kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Während der Weihnachtsferien ist die Kirche nur bei Gottesdiensten und Konzerten geöffnet.

treffpunkte

Club 60

Mittwoch, 14.30 Uhr (vierzehntägig)
Gemeindehaus St. Michael
Pfarrer Volker Zuber

Eltern- und Kindgruppe (Miniclub)

Kontakt: Pfrin. Irene Stooß-Heinzel
Tel.: 77 01 51

Frauenkreis

Mittwoch (monatlich)
(Termin und Programm siehe S. 6)

Fußballmannschaft

(Alter: 15 bis 54plus):
Samstag, 10 Uhr am „Pappelsteig“
(Wiesengrund am Engelhardtsteg)

Gymnastikgruppen für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 9 Uhr und 10 Uhr
Donnerstag 9.30 Uhr
Gemeindehaus
Info: Monika Reichel (Tel. 77 40 99)

Posaunenchor

Montag, 19 Uhr, Gemeindesaal
Leitung: Karin Mehring (Tel. 6897784)

impresum

Auflage: 1900 Exemplare
Verantwortlich: Irene Stooß-Heinzel
Redaktion: Irene Stooß-Heinzel,
Klaus Thumer

gottesdienste

29. November, Erster Adventssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg

Mittwoch, 2. Dezember
19.30 Uhr, Adventsandacht

6. Dezember, Zweiter Adventssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein)
Pfarrer Wolfgang Vieweg
Musikal. Gestaltung: Fränkische Kantorei



19 Uhr Taizé-Gottesdienst
mit Taizé-Liedern und Stille

Mittwoch, 9. Dezember
19.30 Uhr Adventsandacht

13. Dezember, Dritter Adventssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
Musikal. Gestaltung: Posaunenchor



11 Uhr Mitschneidgottesdienst für Kinder von
3-10 Jahren und ihre Eltern

Mittwoch, 16. Dezember
19.30 Uhr Adventsandacht

20. Dezember, Vierter Adventssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg
Musikal. Gestaltung: Liturgischer Chor

24. Dezember, Heiliger Abend



14 Uhr Minigottesdienst
für kleine Kinder und ihre Eltern

15.30 Uhr Familiengottesdienst

mit Krippenspiel
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

17 Uhr Christvesper

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
Musikal. Gestaltung: Stadtkantorei

23 Uhr Christmette

Pfarrer Wolfgang Vieweg

25. Dezember, Weihnachten

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft)
Pfarrer Wolfgang Vieweg

26. Dezember, Zweiter Weihnachtstag

9.30 Uhr Gottesdienst
Dekan i.R. Michael Höchstädter

27. Dezember, Erster Sonntag nach dem Christfest

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg

31. Dezember, Silvester

17 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

1. Januar, Neujahr

11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein)
Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel